

Zeitschrift: Zoom : Zeitschrift für Film
Herausgeber: Katholischer Mediendienst ; Evangelischer Mediendienst
Band: 38 (1986)
Heft: 1

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

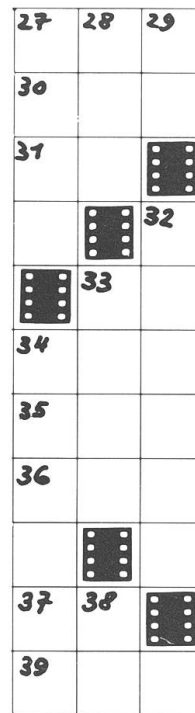
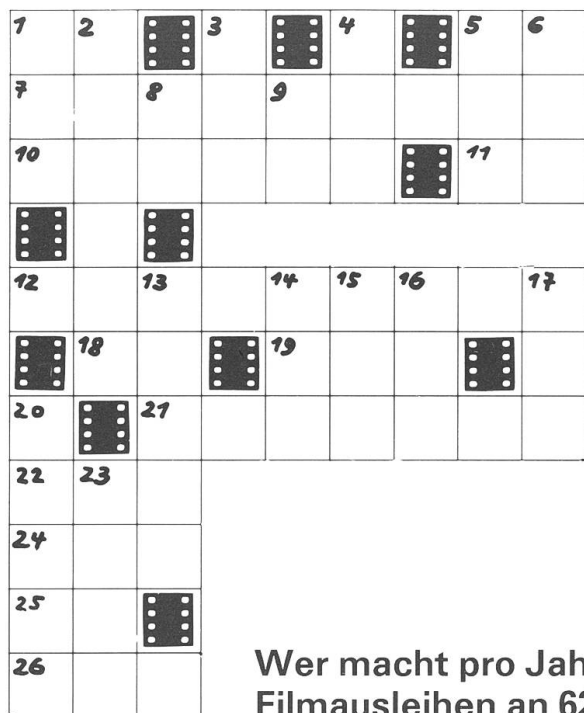
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vergnügliches
KREUZWORTRÄTSEL

für Film-Interessierte ZOOM-Leser



**Wer macht pro Jahr 130 000
Filmausleihen an 62 000 Kunden?**

Die Wörter 1 s, 33 w, 27 s, 6 s, 34 s, 10 w, 21 w, 32 s ergeben die Antwort auf die obige Frage. Sie kann bis 15. 2. 86 eingesandt werden an das:
FILM INSTITUT, Erlachstrasse 21, 3012 Bern. Es werden 200 Exemplare des gesamten FI-Katalogangebots, mit praktischem Katalogständer, im Wert von je Fr. 88.– verlost.

Waagrecht: 1 hier; 5 Initialen des Regisseurs des FI-Films «The Glenn Miller Story»; 7 Autor der FI-Spielfilme «Blow-Up», «La notte», «Zabriskie Point»; 10 «Die ... Samurai»; Akira Kurosawas Meisterwerk im FI-Verleih; 11 der Ausserirdische im gleichnamigen Film; 12 nur ein Regisseur bringtts auf 10 Titel im FI-Kinofilmverleih: der Autor u. a. von «Vertigo», «Psycho», «Die Vögel», «Family Plot»; 18 ital. Verneinung; 19 Schwur; 21 Zahlwort; 22 Getränk; 24 Ort im Sernftal GL; 25 Regisseur-Initialen der FI-Filme «Die Schweizermacher», «Teddy Bär», «Kassettenliebe»; 26 ungebraucht; 27 «Le ...»: ungewöhnlicher FI-Spielfilm – eine Reise durch das Zeitgeschehen im Tanzpalast – des Regisseurs Ettore Scola; 30 franz. gewählt; 31 siehe 25 waagr.; 33 Kurzbezeichnung für den Schweizer Verleiher, der 7000 Filme anbietet; 34 franz. Salz; 35 siehe 24 waagr.; 36 franz. Insel; 37 «... Sur»: kammerspielartiges span. Meister-

werk über eine Vater-Tochter-Beziehung, ein FI-Film von Victor Erice; 39 erstmalig, unbeansprucht.

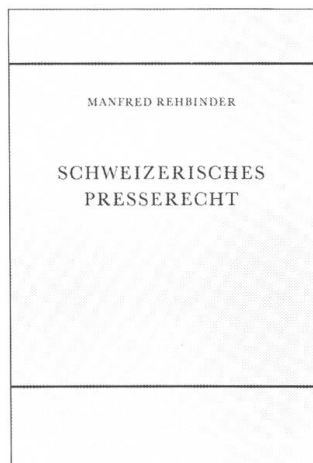
Senkrecht: 1 bestimmter Artikel; 2 Farb- und Arzneigrundstoff; 3 Würdigung, Huldigung; 4 unbest. Artikel; 5 franz. Esel; 6 «Der Herr ... der schwarzen Melone»: FI-Spielfilm mit Walter Roderer; 8 franz. Fürwort; 9 Autokennzeichen eines Westschweizer Kantons; 13 Indianer-Stammeszeichen; 14 getrocknetes Gras; 15 Tonbezeichnung; 16 reimlose Gedichtform; 17 «The ...»: Chaplin-Filmtitel, Kind; 20 der Meistergeiger im FI-Film «From Mao to Mozart»; 23 Unterarmknochen; 27 europ. Hauptstadt; 28 Weltraum; 29 franz. gelesen; 32 bewegte Bilder ablichten; 33 Tierkleid; 34 den gibts der Herr im Schlaf; 38 franz. bestimmter Artikel.

AZ
3000 Bern 1

Für alle Film-, Fernseh- und Radiofreunde
auch von besonderer Wichtigkeit:

Professor Dr. Manfred Rehbinder (Zürich)

Schweizerisches Presserecht



1975,
148 Seiten, broschiert,
Fr. 34.–

Begriffe wie Presserecht, Pressefreiheit, Zensur, Berufsrecht des Journalisten, Pressedelikte, Redaktionsgeheimnis, Arbeitsrecht der Presse, Presse im Urheberrecht usw. sind heute zwar vielen geläufig. Was steckt aber dahinter? Was ist unter diesen schlagwortartigen Begriffen zu verstehen? Der Autor hat sich bemüht, nicht nur den Studenten und den juristischen Praktiker anzusprechen, sondern auch alle juristisch nicht vorgebildeten Interessenten. Das Buch wird jeder benötigen, der sich mit den heutigen Problemen der Massenmedien auseinandersetzt.

In jeder Buchhandlung erhältlich.



Verlag Stämpfli & Cie AG Bern
